



ELLWANGER.GEIGER

PRIVATBANKHAUS SEIT 1912

Investieren in Megatrends

Megatrends sind über Generationen wirkende gesellschaftliche, politische oder wirtschaftliche Veränderungen, die große Auswirkungen haben. Sie verändern weltweit die Prioritäten von Einzelpersonen aber auch von Unternehmen oder die ganzer Gesellschaften grundlegend. Dies reicht vom alltäglichen Leben (digitales Bezahlen) über gesellschaftliche Trends (Bevölkerungskonzentration in Mega-Citys, alternde Bevölkerung) bis hin zu globalen Herausforderungen wie nachhaltigem Wirtschaften. Die Auswirkungen auf verschiedene Regionen oder Personengruppen können sich aber stark unterscheiden und manche davon nur zeitverzögert erreichen. Meist stehen die einzelnen Megatrends in Wechselwir-

Megatrends verändern die Welt

kung miteinander. Solche Veränderungen fördern Innovationen, Strukturwandel und Wirtschaftswachstum. Diese bedeutenden strukturellen Veränderungen und ihre Gewinner zu identifizieren und gleichzeitig in den erwarteten Wandel zu investieren stellt einen elementaren Baustein für eine erfolgreiche Vermögensanlage dar.

Wir haben deshalb vier Megatrends identifiziert, die den globalen Wandel weiter vorantreiben und einen prägenden Einfluss auf unsere Zukunft haben werden: Technologie, Urbanisierung, Demografie und Nachhaltigkeit. Für jeden dieser vier Megatrends wurde ein Portfolio aus bis zu fünf Investments zusammengestellt, die die unterschiedlichen Teilaspekte eines jeden Megatrends abdecken. Diese Investments werden laufend überwacht und bei Bedarf ausgetauscht. Jährlich findet ein Rebalancing statt. Im Rahmen unserer Vermögensverwaltung Plus können ein oder mehrere Megatrends mit unseren breit diversifizierten Vermögensverwaltungsstrategien „Classic“ oder „Family Office“ kombiniert werden.



TECHNOLOGIE



URBANISIERUNG



DEMOGRAFIE



NACHHALTIGKEIT



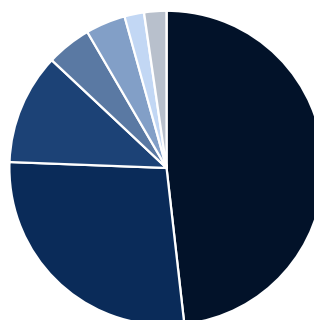


Technologie

Innovation hat die Entwicklung der Menschheit stets geprägt. Bis heute hat sich daran nur eines geändert: Die Geschwindigkeit. Neue Technologien revolutionieren Themen des Alltags (Smart-home, Kommunikations- oder Mobilitätsapps) ebenso wie Unternehmensstrukturen und -prozesse (vernetzte Fabriken, Cloud Computing, selbstlernende Roboter, künstliche Intelligenz). Neben Investments in große Technologieunternehmen wie Apple, Microsoft oder Intel liegen unsere Anlagenschwerpunkte aktuell in folgenden Bereichen:

___ Unternehmen, die mit disruptiven Strategien und der Digitalisierung von Produkten bzw. Dienstleistungen etablierte Unternehmen angreifen.

___ Cybersecurity-Unternehmen, die von den kontinuierlich ansteigenden und zwingend notwendigen Investitionen zum Schutz gegen Cyberangriffe profitieren.



- Technologie (48%)
- Kommunikationsdienstleist. (27%)
- Zyklische Konsumgüter (11%)
- Finanzwesen (5%)
- Industrie (4%)
- Gesundheitswesen (2%)
- Sonstige (2%)

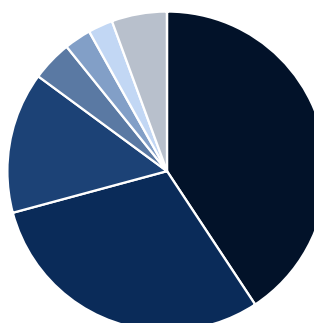
Urbanisierung

Urbanisierung – der rapide Anstieg der Bevölkerung in den Ballungszentren und die Ausbreitung der städtischen Lebensweise – findet weltweit mit einer noch nie dagewesenen Geschwindigkeit statt. Bis 2050 werden zwei Drittel der Weltbevölkerung in Städten leben. Deshalb investieren wir in

___ Immobilien und Bau: Der Bedarf an Wohnraum- und Einkaufsmöglichkeiten für die wachsende Bevölkerung, aber auch an modernen Büroflächen, Logistikzentren und Hotels wird massiv ansteigen.

___ Infrastruktur und Logistik: Die Konzentration in den Ballungszentren stellt neue Mobilitätsanforderungen. Die Städte müssen versorgt werden und die Einwohner bewegen sich verstärkt zwischen und innerhalb der Metropolen.

___ „Die Stadt der Zukunft“: Die Urbanisierung beschleunigt die Weiterentwicklung der Städte hinsichtlich Reinhaltung von Luft und Wasser, Müllentsorgung, Energieeffizienz und Aufbau einer digitalen Infrastruktur.



- Industrie (41%)
- Immobilien (30%)
- Versorgungsbetriebe (14%)
- Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe (4%)
- Technologie (3%)
- Energie (3%)
- Sonstige (6%)





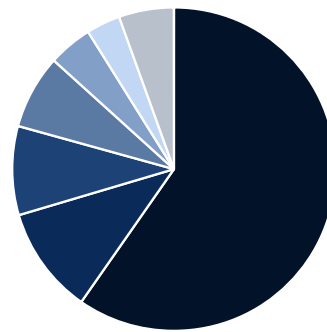
Demografie

Demografie beschreibt die Struktur der Bevölkerung bezüglich Größe, Alter, Geburtenraten, etc. Dabei sind zwei Megatrends festzustellen:

___ Die Weltbevölkerung wächst dramatisch. Die Weltbank rechnet damit, dass die aktuelle Bevölkerungszahl von 7 Milliarden Menschen bis zum Jahr 2050 auf 9 Milliarden anwachsen wird.

___ Gleichzeitig findet – insbesondere in den Industrieländern – eine Überalterung der Gesellschaft statt. Jeder dritte Mensch wird 2050 über 65 Jahre alt sein.

Wir investieren in Sektoren, die von dieser Entwicklung profitieren werden. Dazu gehören z.B. Medizintechnik, Ernährung, Pharma, Konsum und Reisen.



- Gesundheitswesen (60%)
- Technologie (11%)
- Finanzwesen (9%)
- Zyklische Konsumgüter (7%)
- Basiskonsumgüter (4%)
- Kommunikationsdienstleist. (3%)
- Sonstige (5%)

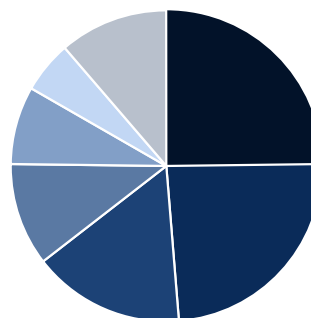
Nachhaltigkeit

Der Begriff „Nachhaltigkeit“ ist nicht eindeutig bestimmt. Angesichts des raschen Bevölkerungswachstums auf 9 Milliarden Menschen bis 2050 werden Aspekte wie Klima- und Umweltschutz sowie sozialverträgliches und ethisches Handeln immer wichtiger. Ein wachsendes Bewusstsein und die Investition in nachhaltig geführte Unternehmen bringt Anlegern aufgrund höherer Akzeptanz langfristig mehr Erfolg und trägt zur Risikominderung bei. Ratingagenturen bestimmen das Titelumiversum durch die Beurteilung der Unternehmen anhand der drei ESG-Kriterien

___ Environmental: Materialverbrauch, Energie, Wasser, Biodiversität, Emissionen, Abfall, Transport

___ Social: Ethisches Verhalten, Korruption, Arbeitsbedingungen, soziale Gerechtigkeit, gesellschaftliches Engagement

___ Governance: auf die Führungsstruktur und Führungsverhalten bezogene Themen



- Industrie (25%)
- Technologie (24%)
- Gesundheitswesen (16%)
- Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe (11%)
- Zyklische Konsumgüter (8%)
- Finanzwesen (5%)
- Sonstige (11%)



WERTENTWICKLUNG THEMENINVESTMENTS^{1,2,3}**WERTENTWICKLUNG
THEMENINVESTMENTS**

Wertentwicklung seit Auflage (31.12.2017)

Wertentwicklung seit Auflage pro Jahr

Wertentwicklung 1 Jahr

Wertentwicklung Laufendes Jahr

Volatilität 1 Jahr

Volatilität seit Auflage

Bester Monat

Schlechtester Monat

Maximaler Verlust

Maximale Verlustperiode

Erholungsphase

	Technologie	Urbanisierung	Demografie	Nachhaltigkeit
Wertentwicklung seit Auflage (31.12.2017)	75,47%	-6,14%	20,67%	12,59%
Wertentwicklung seit Auflage pro Jahr	21,93%	-2,21%	6,85%	4,27%
Wertentwicklung 1 Jahr	31,80%	-13,87%	4,39%	7,33%
Wertentwicklung Laufendes Jahr	23,68%	-15,98%	-2,20%	1,89%
Volatilität 1 Jahr	24,59%	26,63%	23,01%	26,07%
Volatilität seit Auflage	19,60%	16,81%	16,50%	17,59%
Bester Monat	12,64%	10,89%	12,02%	9,37%
Schlechtester Monat	-8,37%	-18,77%	-11,43%	-12,96%
Maximaler Verlust	-27,36%	-33,69%	-31,47%	-33,91%
Maximale Verlustperiode	Aug 18 - Dez 18	Feb 20 - Mar 20	Feb 20 - Mar 20	Feb 20 - Mar 20
Erholungsphase	Dez 18 - Mrz 19	N/A	N/A	N/A

Stand: 30.10.2020

KONTAKT

BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER AG

Börsenplatz 1, 70174 Stuttgart

Amtsgericht Stuttgart, HRB 766641

Vorstand: Dr. Volker Gerstenmaier, Harald Brenner

Aufsichtsratsvorsitzender: Lars Hille

Redaktion:

Michael Beck, Leiter Asset Management

michael.beck@privatbank.de

HINWEISE

Die Darstellungen geben die aktuellen Meinungen und Einschätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments wieder. Sie können ohne Vorankündigung angepasst oder geändert werden. Die enthaltenen Informationen wurden sorgfältig geprüft und zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Die vorliegenden Informationen sind keine Finanzanalyse im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegen nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Die Informationen sind keine Anlageberatung oder Empfehlung. Für individuelle Anlageempfehlungen und umfassende Beratungen stehen Ihnen die Berater unseres Hauses gerne zur Verfügung. Angaben zur steuerlichen Situation sind nur allgemeiner Art. Für eine individuelle Beurteilung der für Sie steuerlich relevanten Aspekte und ggf. abweichende Bewertungen sollten Sie Ihren Steuerberater hinzuziehen. In diesem Dokument werden lediglich allgemeine, unverbindliche Informationen zu den Produkten erteilt. Für einen Erwerb verbindlich sind ausschließlich die Verkaufsunterlagen (Verkaufprospekt und ggf. Halbjahres- oder Jahresberichte) der verschiedenen Investmentfonds, die bei den Investmentgesellschaften angefordert werden können.

1) Die Angaben zu den Wertentwicklungen und Volatilitäten sind unserem Vermögensverwaltungssystem VWD Portfolio Manager entnommen. Die Angaben "Bester Monat", "Schlechtester Monat", "Maximaler Verlust", die "Verlustperiode" und "Erholungsphase" sowie die zugrundeliegenden Daten der Asset Allocation sind der Software Plattform Morningstar Direct TM entnommen. Morningstar Direct TM ist eine Datenbank und stellt Analyseinstrumente zur Verfügung, die wir zur Auswahl und Überwachung der Zielfonds einsetzen.

2) Die angegebene Bruttowertentwicklung berücksichtigt alle auf Ebene der Zielfonds anfallenden Kosten (z.B. Managementvergütung, Verwaltungsgebühr) sowie eine Vermögensverwaltungsvergütung in Höhe von 1,428% p.a. (1,2% p.a. zzgl. 19% USt.) Auf die Darstellung der Nettowertentwicklung und die Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages im 1. Anlagejahr wird verzichtet. Sofern die dargestellten Fonds innerhalb einer Vermögensverwaltung von Ellwanger & Geiger gekauft werden, werden keine Ausgabeaufschläge erhoben. Sollten diese nicht im Rahmen der Vermögensverwaltung gekauft werden, können bei Erwerb/Depotführung/Veräußerung über Dritte weitere Kosten anfallen, die die Rendite verringern.

3) Bei der Performancedarstellung handelt es sich um eine Betrachtung der früheren Wertentwicklungen. Diese Angaben, Vergleiche und Betrachtungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Entwicklungen. Insbesondere Markt-, Kurs- und Währungsschwankungen können die Kurse, Werte und Erträge beeinflussen und zu Verlusten oder Gewinnen führen. Die Wertentwicklung bis zum 31.8.2018 basiert auf einer Rückrechnung. Diese stellt keine tatsächlich erzielte Wertentwicklung dar und sollte nicht als Indikator für eine zukünftige Wertentwicklung interpretiert werden. Auch die beste Vermögensverwaltung kann Risiken nicht vollständig ausschließen. Trotz eines erfahrenen Portfoliomanagements mit umfassendem und aktivem Managementansatz lassen sich auch bei breiter Streuung insbesondere die Risiken von Kursschwankungen, die Länder- und Bonitätsrisiken der Emittenten sowie Währungsrisiken nicht ausschließen. Auch ein bisher bewährter Analyseansatz garantiert keine zukünftigen Anlageerfolge.

